

FASSIL R 336

TECHNISCHES DATENBLATT

Mineralischer Strukturdeckputz auf Silikatbasis, in Vollabrieb



Außenbereich



Plastikgebinde



Plastiktraufel



Stahltraufel

Zusammensetzung

FASSIL R 336 ist eine pastöse Endbeschichtung für den Außenbereich mit hoher Diffusionsoffenheit, auf Basis von stabilisiertem Kaliumsilikat und von besonderen, wasserbasierten organischen Bindern, ausgesuchten Füllstoffen, Titandioxid und spezifischen Zusatzstoffen für die bessere Anwendbarkeit und Verarbeitung.

Lieferung

- Abpackung zu ca. 25 kg
- Farbtöne: siehe Farbtönefächer 365 A YEAR OF COLORS

Verwendung

FASSIL R 336 wird als mineralische Schutz- und Dekorbeschichtung in weiß und farbig verwendete, auf Grundputzen auf Kalk-Zementbasis, auf makroporösen Putzen, auf Wärmedämmputzen und auf Wärmedämmverbundsystemen. Die Natur der verwendeten Rohstoffe ermöglicht einen fachgerechten Schutz der Grundputze und ein Beibehalten der Diffusionsoffenheit des Mauerwerks.

Untergrundvorbereitung

Die zu beschichtende Oberfläche muss frei von Staub und Schmutz sein. Eventuelle Öl-, Fett-, Wachsrückstände usw. müssen präventiv entfernt werden. Sollten sich die zu dekorierenden Oberflächen, durch das Vorhandensein von Flecken und von hartnäckigem Schmutz, in einem verfallenen Zustand befinden, so empfiehlt sich vor einem Dekorierungszyklus eine Vorbehandlung derselben mit der Reinigungslösung für Wandflächen ACTIVE ONE. Je nach Verfallsstadium kann der Reinigungsvorgang mehrfach ausgeführt und durch ein mechanisches Abbürsten noch verstärkt werden.

Wärmedämmverbundsystem

Nach erfolgter Reifung der Armierspachtelschicht wird auf den trockenen und sauberen Untergrund der mineralische Fixiergrund auf Silikatbasis FASSIL F 328 aufgetragen, oder in Alternative der pigmentierte Universal-Haftgrund FX 526. Vor dem nachfolgenden Aufbringen der Beschichtung FASSIL R 336 sind mindestens 16-24 Stunden nach Auftragung der Untergrundvorbereitung abzuwarten.

Verputz auf Kalk-Zementbasis und Armierungsspachtel

Für das Aufbringen von FASSIL R 336 muss der Grundputz gut verrieben sein. Nach erfolgter Reifung der Putzmörtel wird auf dem trockenen und sauberen Untergrund der mineralische Fixiergrund auf Silikatbasis FASSIL F 328 aufgetragen, oder in Alternative der pigmentierte Universal-Haftgrund FX 526. Vor dem nachfolgenden Aufbringen der Beschichtung FASSIL R 336 sind mindestens 16-24 Stunden nach Auftragung der Untergrundvorbereitung abzuwarten. Bei Entfeuchtungssystemen wird als Grundierung der mineralische Haftgrund auf Silikatbasis FASSIL F 328 verwendet. Auf einem sehr glatten, nicht porösen, haftarmen und schwach saugenden Untergrund empfiehlt sich, anstelle des Fixativs FASSAFIL 328, das Auftragen einer Schicht pigmentierten Haftgrunds FX 526 in weiß oder einem Farbton, der jenem des Strukturdeckputzes ähnelt.

Anwendung

Mit der Stahltraufel eine einheitliche Materialschicht auftragen und anschließend mit dem Plastikreibbrett mit kreisenden Bewegungen strukturieren.

Hinweise

- Das Produkt wird dem fachkundigen Verwender empfohlen.
- Vor dem Gebrauch immer das Sicherheitsdatenblatt einsehen.
- Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen, bei Hautkontakt mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
- Während der Verwendung die Räume ordentlich lüften und für die Reinigung der Werkzeuge Wasser verwenden.
- Behälter und Produkt müssen unter Beachtung der nationalen Vorschriften entsorgt werden.
- Das gesamte Material für die Ausführung der jeweiligen Arbeit immer von ein und derselben Partie verwenden.
- Das Auftragen bei Temperaturen unter +5° C oder über +30° C und einer relativen Feuchtigkeit über 75% ist zu vermeiden. Anderenfalls wird die chemische Reaktion zur Bildung von Calciumsilikat in Verbindung mit dem Unterputz eingeschränkt und es kommt in der Folge zur Ablösung des Materials oder, bei farbigen Produkten, zur Bildung von mehr oder weniger sichtbaren Flecken.
- Das Auftragen auf Flächen, die der Sonneneinstrahlung und starkem Wind ausgesetzt sind, ist zu vermeiden.
- Aufgrund der chemischen Natur der Produkte auf Silikatbasis, kann ein langfristiges Einlagern des eingefärbten Produktes zu einem möglichen Glanzverlust und/oder zu Farbveränderungen führen. Nach Zugabe der Farbstoffe für den Anstrich wird empfohlen, das Produkt innerhalb von 15 Tagen anzuwenden.
- FASSIL R 336 nur auf ausgehärteten und trockenen Putzen verwenden, um den Verkieselungsvorgang zu begünstigen.
- Das Produkt trocknet durch den Zutug von Wasser auf physische Weise. Widrige Witterungsbedingungen können die vollständige Abtrocknung verzögern, wodurch Phänomene wie Schlierenbildung, Auswaschungen, Fleckenbildung, Farbtonveränderungen usw. auftreten können. Daher müssen Außenfassaden, die mit FASSIL R 336 behandelt worden sind, während des Aufbringens und in den darauffolgenden Tagen der Trocknung vor Regen, vor Niederschlägen aller Art, vor relativer Luftfeuchte, vor Nebel über einen Zeitraum von mindestens 48-72 Stunden geschützt werden.
- Das Produkt eignet sich nicht zum Schutz von horizontalen oder geneigten Außenflächen, wo es zu einer Wasseransammlung kommen kann.
- FASSIL R 336 nicht auf Flächen verwenden, die vorher mit synthetischen Produkten gestrichen worden sind.
- Witterungseinflüsse, wie insbesondere intensive UV-Bestrahlung und Feuchte, können langfristig die Oberflächenbeschaffenheit der Beschichtung verändern; sie können, je nach ausgewähltem Farbton, möglicherweise mehr oder weniger sichtbare Farbtonabweichungen verursachen.
- Möglicherweise oberflächlich auftretende Körner mit einer dunkleren Farbe sind nicht als Mangel anzusehen, es hängt vielmehr von der natürlichen Variabilität der Sandkörner mineralischen und natürlichen Ursprungs ab, die bei FASSIL R 336 zum Einsatz kommen.
- Nicht zu behandelnde Flächen (wie beispielsweise Glas, Beschläge, Keramik, Naturstein, Möbel usw.) mit geeigneter Abdeckung schützen, um sie vor nicht entfernbaren Flecken zu bewahren. Eventuelle Produktspritzer sind sofort mit Wasser zu entfernen.
- Da es sich bei FASSIL R 336 um ein mineralisches Produkt handelt, kann es während des Lagerungszeitraums an Viskosität zunehmen; um die korrekte Konsistenz wiederherzustellen, ist ein Aufrühren mithilfe eines mechanischen Hilfsmittels ausreichend. Bei Bedarf kann dabei Wasser hinzugegeben werden, und zwar maximal 3% in Gewicht.
- Die im vorliegenden technischen Datenblatt beinhaltenen Angaben basieren auf unserem Wissensstand und auf technischen und praktischen Erfahrungswerten. Die technischen Angaben beziehen sich auf die durchschnittlichen Eigenschaften des Basisprodukts und werden unter kontrollierten Laborbedingungen festgesetzt. Die Variabilität der natürlichen und auf dem Markt erhältlichen Rohstoffe sowie die Einfärbung des Produktes können zu geringfügigen Abweichungen zu den angegebenen Werten, beim Farbton und bei den erhaltenen ästhetischen Optikresultaten führen. Daher ist es erforderlich, dass der Käufer/Verwender höchstpersönlich noch vor der Anwendung am Bau die Eignung des Produktes für den vorgesehenen Gebrauch überprüft, insbesondere dann, wenn bei ein und derselben Arbeit/Baustelle unterschiedliche Partien desselben Materials verwendet werden (eine allerdings nicht zu empfehlende Praktik, wie unter Punkt 6 der vorliegenden Hinweise angeführt).

FASSIL R 336 ist im Originalzustand ohne Beigabe von Fremdstoffen zu verwenden.

Lagerung

Vor Frost schützen. Bei Temperaturen über + 5° C und unter + 30° C lagern. An einem kühlen und trockenen Ort, geschützt vor Wärmequellen und direkter Sonneneinstrahlung, in unversehrter Originalverpackung gelagert, hat das Material eine Haltbarkeit von 6 Monaten. Wenn das Produkt abgelaufen ist, muss es gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

Qualität

FASSIL R 336 wird im hauseigenen Labor gründlich und fortlaufend kontrolliert. Die verwendeten Rohstoffe werden sorgfältig ausgesucht und einer strengen Prüfung unterzogen.

Technische Daten

Spezifisches Gewicht	1,70-1,90 kg/l
Verdünnung	Gebrauchsfertig
Klassifizierung EN 15824	
Wasserdampfdurchlässigkeit (EN ISO 7783)	Klasse V ₁ , hoch (Sd < 0,14 m)
Flüssigwasseraufnahme (EN 1062-3)	Klasse W ₂ , mittel (0,1 kg/m ² ·h ^{1/2} < W ≤ 0,5 kg/m ² ·h ^{1/2})
Haftfähigkeit (EN 1542)	≥ 0,3 MPa
Wärmeleitfähigkeit (EN 1745)	λ = 0,74 W/m·K (Tabellenwert)
Brandverhalten (EN 13501-1)	A2-s1,d0
Weitere Eigenschaften	
Korngrößen	1 - 1,5 mm
Es ist die Europäische Technische Zulassung ETA für die Verwendung des Produkts bei außenseitigen Wärmedämmsystemen an Gebäuden erhältlich	
BBA-Zertifikat erhältlich	
Dekret CAM Edilizia (MUK Bauwesen) vom 23. Juni 2022, veröffentlicht im Amtsblatt der Italienischen Republik mit Datum 06/08/2022.	Entspricht den Kriterien:
	2.5.13 Paragraph b - Farben und Lacke
EU-Grenzwert für VOC-Gehalt (Richtlinie 2004/42/EG)	Kategorie A/c, Wb: maximal VOC-Gehalt 40 g/l VOC-Gehalt Produkt: < 40 g/l

Verbrauchswerte

Korngröße 1 mm	
- auf Feinputz, Spachtel wie A 50, usw.	ca. 2,0-2,3 kg/m ²
- auf verriebenem Grundputz wie KI 7, KC 1, usw.	ca. 2,5-2,9 kg/m ²
Korngröße 1,5 mm	
- auf Feinputz, Spachtel wie A 50, usw.	ca. 2,3-2,5 kg/m ²
- auf verriebenem Grundputz wie KI 7, KC 1, usw.	ca. 2,7-2,9 kg/m ²

Die angeführten Angaben beziehen sich auf Laborversuche; beim praktischen Baustellengebrauch könnten sie sich je nach Anwendungsbedingungen erheblich verändern. Der Anwender hat auf jeden Fall die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen und trägt für die sich aus dem Gebrauch ergebenden Folgen die alleinige Verantwortung. Die Firma Fassa behält sich das Recht vor, technische Abänderungen ohne jegliche Vorankündigung vorzunehmen.

Technische Spezifikationen in Hinblick auf den Gebrauch der Produkte von Fassa Bortolo im Struktur- oder Brandschutzbereich sind nur dann von offiziellem Charakter, wenn sie vom "Technischen Kundendienst" und von der "Forschungsentwicklung und Qualitätssicherung" Fassa Bortolo erteilt werden. Sofern erforderlich, wenden Sie sich an den Technischen Servicedienst des jeweiligen Landes (IT: area.tecnica@fassabortolo.com, ES: asistencia.tecnica@fassabortolo.com, PT: assistencia.tecnica@fassabortolo.com, FR: bureau.technique@fassabortolo.fr, UK: technical.assistance@fassabortolo.com).

Es wird daran erinnert, dass laut den geltenden Rechtsvorschriften für obgenannte Produkte eine Beurteilung von Seiten der beauftragten Fachperson erforderlich ist.